



Das Team der Otto-Hahn-Realschule Herford mit seinem Bausatz für den Bobby Car Solar Cup: (hinten, von links) Lehrer Volkmar Rolfes, Jan Roeske, Harry Holtkamp und Yannick Schulte sowie (vorne, von links) Maximilian Maas und Niklas Stolte. Foto: Energie Impuls OWL

Mit Solarenergie aufs Podium

Otto-Hahn-Realschüler bauen sonnegetriebenes Bobby Car zusammen

Herford (HK). Neun Schulteams aus den Kreisen Herford und Minden-Lübbecke haben bei der Schokoladenfabrik Ludwig Weinrich GmbH in Herford ihre Bausätze für den Bobby Car Solar Cup abgeholt – darunter die Otto-Hahn-Realschule (Herford) und die Realschule Enger.

Jugendliche in Kontakt mit Unternehmen im Kreis Herford und in ganz OWL zu bringen und ihnen interessante Ausbildungsplätze vorzustellen, ist Ziel des Bobby Car Solar Cup, der in diesem Jahr zum 11. Mal stattfindet. Bei Weinrich erhielten die Teilnehmer neben den Bausätzen auch spannende Einblicke in die

Arbeit des Unternehmens, in die angebotenen Ausbildungsberufe und in die Welt der Schokolade. Der Schokoladenhersteller bildet seine Azubis in sieben verschiedenen Bereichen aus, zum Beispiel in der Süßwarentechnologie oder als Industriemechaniker. Alternativ sorgen Auszubildende in der Logistik dafür, dass der Nachschub in der Produktion nicht ins Stocken gerät. Damit will Weinrich den Grundstein für zukünftige Fachkräfte legen.

»Für uns ist der Bobby Car Solar Cup eine tolle Gelegenheit, mit jungen Menschen in Kontakt zu kommen. Vielleicht sind bei den Jugendlichen künftige Auszubildende und daraus resultierend Mitarbeiter und Fachkräfte dabei, die sich für die Arbeit mit unseren Technologien begeistern«, sagte

Weinrich-Geschäftsführer Thomas Bruchmann: »Das ist ein klasse Projekt, das neue, junge Ideen aufgreift und auch umsetzt.«

Der Bobby Car Solar Cup wird vom Innovationsnetzwerk Energie Impuls OWL zusammen mit dem Verein Deutscher Ingenieure (VDI) OWL veranstaltet. Und weil es um die Jobs der Zukunft geht, ist die Agentur für Arbeit Herford wesentlicher Förderer des Projekts. Der Wettbewerb soll Jugendlichen die Berufsorientierung und den direkten Kontakt zu Unternehmen und einem möglichen Ausbildungsplatz ermöglichen. »Die enge Zusammenarbeit mit Fachleuten und Auszubildenden in den Unternehmen ist vielleicht die beste Berufsorientierung. Der gemeinsame Bau des Bobby Cars gibt einen realisti-

schen Eindruck von den Herausforderungen und Möglichkeiten in der Praxis«, so Heinrich Klöpfer von der Agentur für Arbeit.

Bis zur Abschlussveranstaltung, dem Großen Rennen am 16. September auf dem Gelände der Stadtwerke Bielefeld, sind Bobby Car, Solarmodul, Motor, elektronischer Regler und zusätzliche Bauteile zu einem renntauglichen Gespann zusammen zu bauen.

Neben den Veranstaltern Energie Impuls OWL, VDI OWL und der Agentur für Arbeit sponsern die Stadtwerke Bielefeld, die Bielefelder Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft (WEGE) und das Umweltdezernat der Stadt Bielefeld das in Deutschland bislang einmalige Projekt.

www.bobby-car-solar-cup.de

Wort zu Karfreitag

Von Dr. Wolfgang Otto

Im Vorfeld des spanischen Bürgerkrieges (1936-1939) war es zu einem Aufstand der unterdrückten, ausgenutzten und verarmten Bergleute in Asturien gekommen. Als sie von keiner Seite, auch nicht der Kirche, Hilfe oder wenigstens Verständnis erfuhren, brachen sie in ihrer Verzweiflung einer Lawine gleich auf von den Bergen in den nahegelegenen Ort Bembibre. Dort stürmten sie in die Kirche, rissen die Marien- und Heiligenbilder heraus und verbrannten sie auf dem Marktplatz. Als letztes holten sie die große Christusstatue, den Gekreuzigten, heraus, stellten ihn in den rauchenden Trümmerhaufen und befestigten einen handgeschriebenen Zettel daran:

»A ti no te quemamos, porque eres de los nuestros!«
»Dich verbrennen wir nicht, denn du gehörst zu uns!«

Sie waren sich dessen gewiss: In diesem Gescheiterten, von den Menschen ausgestoßen und grausam hingerichtet, nahm sich Gott ihrer an. Nicht im Himmel in Macht, Glanz und Gloria, wie sich die Menschen Gott vorstellen, nein, hier in diesem Gekreuzigten spürten sie das Geheimnis Gottes – »das Wort vom Kreuz, den einen eine Torheit, den anderen ein Ärgernis, uns aber, die wir daran glauben, ist's eine Gotteskraft.«

Wir leben – Gott sei Dank! – in unserem Land nicht in solchen erbärmlichen Verhältnissen wie jene Menschen damals, und doch in einer friedlosen, zerrissenen, bedrohten Welt, manchmal auch in unserem eigenen persönlichen Umfeld von Ängsten und Sorgen bedrängt.



Wolfgang Otto ist Pfarrer im Ruhestand.

Dies ist die Botschaft des Karfreitags: In der Tiefe dieser Welt, gleichsam jede Tiefe unterfassend, ist Gott gegen allen Augenschein nahe – »die göttliche Torheit ist weiser als die Menschen sind.«

Im Aufblicken auf das Kreuz Christi dürfen wir im österlichen Horizont dessen gewiss sein, wie es auf jenem Zettel geschrieben stand: »Du gehörst zu uns!«

Kinder malen Glückstiere

Herford (HK). Die Bündler Künstlerin Sandra Schwarze bietet im April für die VHS einen Malkurs in Rödinghausen für Kinder und Jugendliche zwischen sieben und 14 Jahren an. Am Samstag, 21. April, zeigt sie von 13 bis 14.30 Uhr in der Gemeindebücherei in einfachen Schritten, wie »Happy An-

imals«, zauberhafte Glückstiere in Aquarell, entstehen. Dabei stehen Freude an der Kreativität und das Spiel mit Farben und Formen im Vordergrund. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Anmeldung unter 05221/59050 oder im Netz:

www.vhsimkreisherford.de

Rechte Aufmarschkultur

Herford (HK). Der Journalist Sören Kohlhuber hat im Jahr 2016 mehr als 50 rechte Versammlungen, darunter einen Großteil in Ostdeutschland, dokumentiert. Das Buch »Nach dem Sturm« stellt den Abschluss einer nicht geplanten Trilogie dar. Bereits zuvor erschienen die Werke »Deutschland

deine Nazis« und »Retrofieber« über Neonaziaufmärsche. Am Mittwoch, 4. April, liest der Autor ab 19.30 Uhr im Kreishaus Herford aus seinem aktuellen Buch. Einlass ist um 19 Uhr. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Kreistagsfraktion »Die Linke« statt. Der Eintritt ist frei.

Gewinner der Sparlotterie

Herford (HK). »An sich und andere denken« – so lautet das Motto der Sparlotterie der Sparkassen. Bei der März-Auslosung der Sparkasse Herford konnten sich zwei Kunden über große Geld-Gewinne freuen – und zwar über 5000 und sogar 50.000 Euro. Die Sparlotterie ist eine Sparform mit zusätzlicher Gewinnchance. Von 6 Euro Einsatz pro Los werden 4,80 Euro gespart und stehen der Erfüllung eigener Wünsche zur Verfügung. Die übrigen 1,20 Euro sind der Lottereeinsatz, der zur Teilnahme an der Monatsauslosung berechtigt und Gewinnmöglichkeiten auf Geldpreise eröffnet. Und damit alle gewinnen, fließen die Zweckerträge der Sparlotterie in gemeinnützige und karitative Einrichtungen in der Region.

Die Gewinnzahlen der Sparlotterie im März im Überblick:
2,50 Euro entfallen auf die Endziffer 03; 10 Euro entfallen auf die Endziffern 904; 50 Euro entfallen auf die Endziffern 506; 500 Euro entfallen auf die Endziffern 4123; 2500 Euro entfallen auf die Endziffern 93107; 5000 Euro entfallen auf die Endziffern 23873; 50.000 Euro entfallen auf die Endziffern 732492; 100.000 Euro entfallen auf die Endziffern 3739983; VW T-Roc entfallen auf die Endziffern 316596 und 994473.

Das Kreditinstitut weist darauf hin, dass diese Angaben ohne Gewähr sind. Die Sparkasse Herford gratuliert den Gewinnern.

EV. GOTTESDIENSTE

Klinikum Kreis Herford: So., 10 Uhr Gd. (P. Haertel).

Lockhausen-Ahmsen: So., 6 Uhr Gd. m. Abendmahl und anschl. Osterfrühstück (P. Schlitzberger), 10.30 Uhr Gd. m. Chören (P. Nolting, Mo., 10.30 Uhr Gd. (P. Nolting).

Elverdissen: So., 6 Uhr Feier der Osternacht (P. Große), 10 Uhr Fest-Gd. m. Kirchen- und Posaunenchor (P. Beckmann), 14.30 Uhr Osterblasen auf dem Friedhof. Mo., 10 Uhr Familien-Gd. m. Taufen (P. Große), Mi., 10.30 Uhr Oster-Gd. des. ev. Kindergartens in der Friedenskirche.

Alte Trinitatiskirche: So., 6 Uhr Osternacht m. Chor, anschl. Frühstück (P. Baumann).

Thomaskirche: So., 10 Uhr Gd. (P. Keuncke).

Christuskirche: So., 11 Uhr Abendmahls-Gd. zum 60. Jubiläum der Christuskirche m. Bläserkreis, anschl. Brunch (P. Schnarre).

Markuskirche: So., 10 Uhr Familien-Gd. (P. Engel).

Jakobikirche: Fr., 15 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu (P. Dr. Reinmuth), Sa., 18 Uhr Gd. (P. Beer), So., 6 Uhr Osternacht m. Abendmahl (P. Dr. Kern) und Chor con anima, danach Osterfrühstück im Gemeindehaus am Münster, 11.30 Uhr »einfach-Gd.« m. Abendmahl (P. Tinz), Mo., 11.30 Uhr Reisesegen-Gd. m. Posaunenchor Herford-Mitte (P. Dr. Reinmuth).

Münsterkirche: Fr., 10 Uhr Gd. m. Abendmahl und Gesang des Münsterchores (P. Dr. Reinmuth), So., 10 Uhr Abendmahls-Gd. m.

Gottesdienste

Taufen und Gesang des Münsterchores (P. Dr. Reinmuth und Vikar Faisca Martins), Mo., 10 Uhr Gd. m. Abendmahl (P. Beer).

Marie-Schmalenbach-Haus: So., 10 Uhr Gd.

Gemeindehaus Otterheide: Di., 19 Uhr Gd.

Wichernhaus: Fr., 15 Uhr Andacht zur Todesstunde (P. Beer), So., 10.30 Uhr Abendmahls-Gd. (P. Beer), Mi., 17 Uhr Gd.

Haus Birkenkamp: Mo., 8.30 Uhr Gd. (P. Tinz).

Haus Elisabeth: Mo., 10 Uhr Gd. (P. Beer), Di., 10 Uhr Gd.

Johannes-Haus: Fr., 16.30 Uhr Gd. (P. Beer), Mo., 16 Uhr Gd. m. Abendmahl (Prädikantin Schwester Ilva Gohrbahndt), Fr., 16 Uhr Gd.

Herringhausen: Sa., 20 Uhr Osternacht-Gd.; So., 10 Uhr Feierlicher Gd. zur Auferstehung Christi, Mo., 10 Uhr Familien-Gd. m. anschließendem Osterfrühstück.

Kreuzkirche: So., 10 Uhr Gd. m. Abendmahl und Posaunenchor (P. Thomas), Mo., 10 Uhr Gd. m. Taufe (P. i. R. Reißer).

Laar: So., 10 Uhr Gd. m. Kirchenchor (P. Stuke), parallel Kinderkirche, Mo., 10 Uhr Gd. m. Posaunenchor (P. Stuke).

Ernst-Louisen-Heim: Sa., 15 Uhr Gd. m. Abendmahl (P. Hoppe-Roland).

Marienkirche: Sa., 23 Uhr Gd. in der Osternacht m. Abendmahl (P. Storck), So. 10 Uhr Gd. m. Abend-

mahl und Bläsern (P. Dr. Savvidis), m. Kinderbetreuung, Mo., 10 Uhr Gd. (P. Storck), Mi., 12 Uhr Mittagsgebet.

Petrikerche: So., 9 Uhr Osterfrühstück (vorher anmelden), 10 Uhr Gd. (P. Ries), 11.15 Uhr Kurz&Klein-Gd., anschl. Ostereiersuche.

Landeskirchliche Gemeinschaft e.V., Jahnstraße 8: So., 11 Uhr Gd. (Dr. Chr. Wachtmann).

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Ravensberger Str. 11: So., 10 Uhr Oster-Gd. m. Taufe (P. Schwesinger).

Christus Gemeinde, Jungferstraße 6: So., 10.30 Uhr Gd., parallel Kgd. »Abenteuerland«.



In der Münsterkirche im Herzen Herfords werden über die Osterfeiertage mehrere Gottesdienste gefeiert.

KATH. GOTTESDIENSTE

St. Joh. Baptist: Fr., 15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi, anschl. Beichtgelegenheit, Sa., 21 Uhr Feier der Osternacht mit Firmung, musikalisch gestaltet vom Chor Johannes Paul, So., 9.30 Uhr Hl. Messe, Mo., 9.30 Uhr Hl. Messe, Di., 8.30 Uhr Hl. Messe.

St. Josef, Elverdissen: Di., 18.30 Uhr Hl. Messe.

Maria Frieden: Fr., 15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi, anschl. Beichtgelegenheit, Sa., 21 Uhr Feier der Osternacht, So., 10.15 Uhr Rosenkranz, 11 Uhr Hl. Messe, Mo., 11 Uhr Hl. Messe, Fr., 8.30 Uhr Hl. Messe.

ST. PAULUS:

Fr., 15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi, Sa., 17 Uhr Ostereierspeisung, 21 Uhr Feier der Osternacht, So., 11 Uhr Hl. Messe, Mo., 11 Uhr Hl. Messe, Mi., 19 Uhr Hl. Messe, 19.45 Uhr Lobpreis m. eucharistischer Anbetung.

Mathilden-Hospital: Do., 16.30 Uhr Rosenkranz, 17 Uhr Hl. Messe.

Altenheim Maria Rast: Fr., 11 Uhr Familienkreuzweg auf dem Langenberg, 15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi, So., 9.30 Uhr Hl. Messe, Mo., 9.30 Uhr Hl. Messe, Di., 10 Uhr Hl. Messe, Do., 10 Uhr Hl. Messe, Fr., 10 Uhr Hl. Messe.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Hermannstraße 8: So., 9.30 Uhr Gd.; Di., 15 Uhr Senioren-Gd. m. Ap. Schorr in Bad Oeynhausen, Mi., 19.30 Uhr Gd.

ANDERE GEMEINSCHAFTEN

Apostolische Gemeinde, Komturstraße 39: So., 9.30 Uhr Gd.

Gemeinde Gottes, Zimmerstraße 3: So., 10 Uhr Gd., 11.30 Uhr Sonntagsschule, Mi., 19 Uhr Bibel- und Gebetsstunde.

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten: Sa., 9.30 Uhr Bibelgespräch, 10.30 Uhr Predigt-Gd., Buschortstraße 29.

Erste Kirche Christi Wissenschaffter, Bielefeld, Große Kurfürstenstraße 38: So., 10 Uhr Gd. **Jehovas Zeugen, Eimerstraße 32:** West: Do., 19 Uhr u. So., 13.30 Uhr Gd. Ost: Mi., 19 Uhr u. So., 10 Uhr Gd. Herford-Polnisch: Do., 19 Uhr u. So., 13.30 Uhr Gd.